

Nutzungsbedingungen für die Nutzung von ACE myGO

1. Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

- 1.1. Diese Nutzungsbedingungen der ACE-Wirtschaftsdienst GmbH, Schmidener Str. 227, 70374 Stuttgart (nachfolgend „Anbieter“), gelten für die Nutzung des vom Anbieter in Kooperation mit der PACE Telematics GmbH, Haid-und-Neu-Str. 18, 76131 Karlsruhe (nachfolgend „PACE“) bereitgestellten Dienstes „ACE myGO“ (nachfolgend „ACE myGO“) durch einen Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Nutzer“).
- 1.2. ACE myGO umfasst die Bereitstellung einer App mit der Bezeichnung „PACE Car App“ (nachfolgend „PACE Car App“) sowie die Bereitstellung einer für die Nutzung dieser App erforderlichen Entschlüsselungssoftware, die dem Nutzer auf einem OBD2-Stecker mit der Bezeichnung „ACE myGO-Stick“ (nachfolgend „ACE myGO-Stick“) überlassen wird.
- 1.3. Die PACE Car App sowie die für die Nutzung dieser App erforderliche Entschlüsselungssoftware werden von PACE betrieben bzw. bereitgestellt, wobei PACE insoweit im Auftrag des Anbieters zur Erfüllung von dessen vertraglichen Pflichten dem Nutzer gegenüber tätig wird. Für die Nutzung der PACE Car App sowie die Nutzung der hierzu auf dem ACE myGO-Stick überlassenen Software gelten die Nutzungsbedingungen der PACE Telematics GmbH für die Nutzung der PACE Car App sowie der PACE-Software, soweit in diesen Nutzungsbedingungen nichts Abweichendes geregelt ist. Die Nutzungsbedingungen der PACE Telematics GmbH für die Nutzung der PACE Car App sowie der PACE-Software werden Ihnen vor der Installation der PACE Car App angezeigt und sind jederzeit über die PACE Car App abrufbar.
- 1.4. Der ACE myGO-Stick kann vom Nutzer über den Online-Shop des Anbieters käuflich erworben werden. Für den Erwerb des ACE myGO-Sticks gelten die AGB des Anbieters für Warenlieferungen.
- 1.5. Verbraucher im Sinne dieser Nutzungsbedingungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.
- 1.6. Unternehmer im Sinne dieser Nutzungsbedingungen ist eine natürliche Person, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
- 1.7. Nutzer im Sinne dieser Nutzungsbedingungen kann nur ein Verbraucher oder Unternehmer sein, der bereits Mitglied im ACE Auto Club Europa e.V., Schmidener Str. 227, 70374 Stuttgart, ist oder dessen Mitgliedschaft im vereinbarten Nutzungszeitraum beginnt.

2. Leistungen des Anbieters

- 2.1. Der Anbieter stellt mit ACE myGO einen Dienst bereit, der es dem Nutzer ermöglicht, mittels des ACE myGO-Stick und der PACE Car App Daten seines Fahrzeugs auf seinem Smartphone einzusehen, nachzuverfolgen und ggf. weitere Informationen, etwa zur Verkehrs- oder Wetterlage, aus der PACE-Cloud zu beziehen. Der Dienst steht ausschließlich Nutzern zur Verfügung, die bereits Mitglied im ACE Auto Club Europa e.V. sind oder deren Mitgliedschaft im vereinbarten Nutzungszeitraum beginnt.
- 2.2. Der ACE myGO-Stick kann in den OBD2-Anschluss des Nutzer-Fahrzeugs eingesteckt werden. Dadurch kann der ACE myGO-Stick Daten direkt aus dem Fahrzeug beziehen. Nach der Installation der PACE Car App auf dem Nutzer-Smartphone können PACE Car App und ACE myGO-Stick miteinander verbunden werden. Über die PACE Car App kann der Nutzer sowohl Daten, die der ACE myGO-Stick sammelt, als auch Informationen und Daten der PACE-Cloud abrufen. Ferner kann der Nutzer Dritten, bspw. dem ACE die Möglichkeit einräumen, die vom ACE myGO-Stick gesammelten Daten direkt einzusehen.
- 2.3. Der genaue Leistungsumfang ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung auf der Website des Anbieters unter <https://www.ace.de/mygo>.
- 2.4. Um alle Funktionen der PACE Car App nutzen zu können, benötigt der Nutzer ein internetfähiges Smartphone. Für eine Internetverbindung zu seinem Smartphone hat der Nutzer eigenverantwortlich zu sorgen. Ferner muss das Smartphone des Nutzers bestimmte Systemvoraussetzungen zur Anwendung der PACE Car App erfüllen. Diese sind auf der Website des Anbieters unter <https://www.ace.de/mygo> angegeben.
- 2.5. Die Nutzung der PACE Car App und der PACE-Software setzen eine bestehende Internet- oder Mobilfunkverbindung voraus. Für deren Bestehen und damit ggf. anfallende Kosten ist der Nutzer verantwortlich. Der Anbieter übernimmt keine Verantwortung für die Verfügbarkeit von Internetverbindungen, Mobilfunknetzen und anderen Netzverbindungen von Drittanbietern. Ebenso übernimmt der Anbieter keine Verantwortung für die Funktionsweise und Funktionstauglichkeit der vom Nutzer zur Nutzung der PACE Car App oder PACE-Software eingesetzten Endgeräte, insbesondere Smartphones, Tablets und PC.
- 2.6. ACE myGO wird unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit angeboten. Eine Verfügbarkeit zu 100 Prozent ist technisch nicht zu realisieren und kann dem Nutzer deshalb vom Anbieter nicht gewährleistet werden. Der Anbieter bemüht sich jedoch, den Dienst möglichst konstant verfügbar zu halten. Insbesondere

Wartungs-, Sicherheits- oder Kapazitätsbelange sowie Ereignisse, die nicht im Machtbereich des Anbieters stehen (Störungen von öffentlichen Kommunikationsnetzen, Stromausfälle etc.), können zu Störungen oder zur vorübergehenden Stilllegung des Dienstes führen. Der Anbieter wird die Wartungsarbeiten, soweit dies möglich ist, in nutzungsarmen Zeiten durchführen.

- 2.7. Der Anbieter weist ausdrücklich darauf hin, dass die Regelungen und Vorschriften betreffend den Straßenverkehr, insbesondere StVG und StVO stets zu beachten sind und die Beachtung derselben in der alleinigen Verantwortung des Nutzers liegt.

3. Leistungsänderungen

- 3.1. Der Anbieter behält sich vor, die angebotenen Leistungen zu ändern oder abweichende Leistungen anzubieten, es sei denn, dies ist für den Nutzer nicht zumutbar.
- 3.2. Der Anbieter behält sich darüber hinaus vor, die angebotenen Leistungen zu ändern oder abweichende Leistungen anzubieten,
 - soweit der Anbieter hierzu aufgrund einer Änderung der Rechtslage verpflichtet ist;
 - soweit der Anbieter damit einem gegen ihn gerichteten Gerichtsurteil oder einer Behördenentscheidung nachkommt;
 - soweit die jeweilige Änderung notwendig ist, um bestehende Sicherheitslücken zu schließen;
 - wenn die Änderung lediglich vorteilhaft für den Nutzer ist; oder
 - wenn die Änderung rein technischer oder prozessualer Natur ohne wesentliche Auswirkungen für den Nutzer ist.
- 3.3. Änderungen mit lediglich unwesentlichem Einfluss auf die Funktionen von ACE myGO stellen keine Leistungsänderungen im Sinne der vorgenannten Ziffern dar. Dies gilt insbesondere für Änderungen rein graphischer Art und die bloße Änderung der Anordnung von Funktionen.

4. Registrierung

- 4.1. Um die Leistungen des Anbieters in Anspruch nehmen zu können, muss der Nutzer sich vor der ersten Nutzung von ACE myGO unter Angabe seiner persönlichen Daten für ACE myGO registrieren. Die Registrierung erfolgt durch Eröffnung eines Nutzerkontos, welches der Nutzer über die Website des Anbieters einrichten kann.
- 4.2. Die Registrierung ist natürlich, unbeschränkt geschäftsfähigen Personen vorbehalten, die über eine Mitgliedschaft im ACE Auto Club Europa e.V. verfügen.
- 4.3. Die im Rahmen der Registrierung abgefragten Daten sind vom Nutzer vollständig und korrekt anzugeben. Der Nutzer ist verpflichtet, diese Daten (auch E-Mail-Adressen) stets auf dem aktuellen Stand zu halten. Die übermittelten Daten werden vom Anbieter grundsätzlich nicht auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft.

- 4.4. Der Nutzer haftet grundsätzlich für alle Aktivitäten, die unter Verwendung seines Zugangs vorgenommen werden, soweit er dies zu vertreten hat. Der Nutzer ist für die Geheimhaltung seiner Zugangsdaten verantwortlich. Er hat dafür Sorge zu tragen, dass sie Dritten nicht zugänglich sind. Der Nutzer hat den Anbieter umgehend zu informieren, wenn es Anhaltspunkte dafür gibt, dass sein Zugang von Dritten genutzt wird oder wurde.

- 4.5. Die Nutzung der PACE Car App erfordert zusätzlich eine Anmeldung und Registrierung unter <https://cockpit.pace.car> oder beim erstmaligen Start der PACE Car App.

5. Vertragsschluss

- 5.1. Die auf der Website des Anbieters zu ACE myGO beschriebenen Leistungen stellen keine verbindlichen Angebote seitens des Anbieters dar, sondern dienen zur Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Nutzer.
- 5.2. Der Nutzer kann das Angebot über das in die Website des Anbieters integrierte Online-Anmeldeformular abgeben. Dabei gibt der Nutzer, nachdem er das Anmeldeformular vollständig ausgefüllt hat, durch Klicken des den Anmeldevorgang abschließenden Buttons ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die ausgewählten Leistungen ab.
- 5.3. Der Anbieter kann das Angebot des Nutzers innerhalb von fünf Tagen annehmen, indem er dem Nutzer eine Anmeldebestätigung per E-Mail übermittelt, wobei insoweit der Zugang der Anmeldebestätigung beim Nutzer maßgeblich ist. Die Frist zur Annahme des Angebots beginnt am Tag nach der Absendung des Angebots zu laufen und endet mit dem Ablauf des fünften Tages, welcher auf die Absendung des Angebots folgt.
- 5.4. Der Vertragstext wird vom Anbieter gespeichert und dem Nutzer nach Absendung seiner Anmeldung per E-Mail übermittelt. Eine darüber hinausgehende Zugänglichmachung des Vertragstextes durch den Anbieter erfolgt nicht.
- 5.5. Vor verbindlicher Absendung seiner Anmeldung über das Online-Anmeldeformular des Anbieters kann der Nutzer seine Eingaben laufend über die üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigieren.
- 5.6. Für den Vertragsschluss steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.
- 5.7. Anmeldeverfahren und Kontaktaufnahme finden per E-Mail und automatisierter Anmeldung statt. Der Nutzer hat sicherzustellen, dass die von ihm bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass er unter dieser Adresse die vom Anbieter versandten E-Mails empfangen und sich für ACE myGO anmelden kann.

6. Widerrufsrecht für Verbraucher

Nutzern, die als Verbraucher handeln und die eine entgeltliche Leistung in Anspruch nehmen (kostenpflichtige Dienste) steht das nachstehende Widerrufsrecht zu:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

ACE-Wirtschaftsdienst GmbH
Schmidener Str. 227
70374 Stuttgart

Fax: 0711 5303-3168
E-Mail: mygo@ace.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas Anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und wir mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertrags Erfüllung durch uns verlieren.



Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An

ACE-Wirtschaftsdienst GmbH
Schmidener Str. 227
70374 Stuttgart

E-Mail: mygo@ace.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*) _____

Name des/der Verbraucher(s) _____

Anschrift des/der Verbraucher(s) _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier) _____

Datum _____

(*) Unzutreffendes streichen.

Ende Muster-Widerrufsformular

7. Einräumung von Nutzungsrechten durch den Anbieter

- 7.1. Der Anbieter ist Inhaber sämtlicher Nutzungsrechte, die zur Bereitstellung von ACE myGO erforderlich sind. Sofern sich aus der Leistungsbeschreibung auf der Website des Anbieters nichts anderes ergibt, räumt der Anbieter dem Nutzer an den überlassenen Inhalten das nicht ausschließliche, nicht übertragbare, zeitlich auf die Dauer des Nutzungsvertrages beschränkte Recht ein, die bereitgestellten Inhalte zu privaten oder geschäftlichen Zwecken im Rahmen dieser Nutzungsbedingungen zu nutzen. Für die Nutzung der PACE Car App sowie die Nutzung der hierzu auf dem ACE myGO-Stick überlassenen Software gelten im Übrigen die Nutzungsbedingungen der PACE Telematics GmbH für die Nutzung der PACE App sowie der PACE-Software, die dem Nutzer in der PACE Car App angezeigt werden.
- 7.2. Die Rechteinräumung des Anbieters wird erst wirksam, wenn der Nutzer die geschuldete Vergütung vollständig bezahlt hat. Der Anbieter kann eine Benutzung der vertragsgegenständlichen Inhalte auch schon vor diesem Zeitpunkt vorläufig erlauben. Ein Übergang der Rechte findet durch eine solche vorläufige Erlaubnis jedoch nicht statt.
- 7.3. Bei einem Verstoß gegen die vorgenannten Nutzungsbedingungen behält sich der Anbieter vor, den Account des Nutzers zu sperren und diesem die weitere Nutzung von ACE myGO zu untersagen. Gegebenenfalls daneben bestehende gesetzliche Ansprüche des Anbieters bleiben hiervon unberührt.

8. Vergütung

Die Nutzung von ACE myGO ist bis zum 31.12.2019 kostenlos, danach kostenpflichtig. Die Höhe der Vergütung sowie die Zahlungsmodalitäten ab dem 01.01.2020 werden dem Nutzer in der Tarifübersicht unter <https://www.ace.de/mygo> mitgeteilt. Die vom Anbieter angegebenen Preise sind Gesamtpreise und gelten inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.

9. Mängelhaftung

Für Mängel an den bereitgestellten Inhalten haftet der Anbieter nach den Vorschriften der gesetzlichen Mängelhaftung, soweit in diesen Nutzungsbedingungen nichts Abweichendes geregelt ist.

10. Haftung

- 10.1. Der Anbieter haftet nicht für Schäden, die dem Nutzer aus einer Nutzung der PACE Car App unter Missachtung der einschlägigen Straßenverkehrsregelungen entstehen.
- 10.2. Eine Haftung für durch technisch bedingte Ausfälle verursachte Datenverluste, abgebrochene Datenübertragungen oder sonstige Probleme und Schäden in diesem Zusammenhang, welche vom Anbieter nicht zu vertreten sind, ist ausgeschlossen. Der Anbieter haftet nicht für Schäden, die durch die Störung seines Betriebs bzw. des Betriebs seines Online-Dienstes infolge von höherer Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignissen oder infolge von sonstigen vom Anbieter nicht zu vertretenden Vorkommnissen (z. B. Streik, Aussperrung, Verkehrsstörungen, Verfügungen von öffentlicher Hand des In- und Auslands) veranlasst oder auf nicht schuldhaft verursachte technische Probleme zurückzuführen sind. Dies gilt auch, soweit diese Störungen bei vom Anbieter beauftragten Dritten eintreten.

10.3. Im Übrigen haftet der Anbieter dem Nutzer aus allen vertraglichen, vertragsähnlichen und gesetzlichen, auch deliktischen Ansprüchen auf Schadens- und Aufwendungsersatz wie folgt:

- 10.3.1. Der Anbieter haftet aus jedem Rechtsgrund uneingeschränkt
- bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
 - bei vorsätzlicher oder fahrlässiger Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
 - aufgrund eines Garantieverprechens, soweit diesbezüglich nichts Anderes geregelt ist,
 - aufgrund zwingender Haftung wie etwa nach dem Produkthaftungsgesetz.
- 10.3.2. Verletzt der Anbieter fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht, ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, sofern der Anbieter nicht gemäß vorstehender Ziffer unbeschränkt haftet. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die der Vertrag dem Anbieter nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf.
- 10.3.3. Im Übrigen ist eine Haftung des Anbieters ausgeschlossen.
- 10.3.4. Vorstehende Haftungsregelungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung des Anbieters für dessen Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter.

11. Vertragslaufzeit, Kündigung

- 11.1. Für Verträge, die vor dem 01.01.2020 geschlossen werden gilt: Der Vertrag über die Nutzung von ACE myGO wird auf unbestimmte Zeit, mindestens jedoch für die Dauer von einem Jahr ab dem 01.01.2020 geschlossen. Der Vertrag läuft also jedenfalls mindestens bis zum 31.12.2020, unabhängig vom jeweiligen Vertragsbeginn.
- 11.2. Für Verträge, die ab dem 01.01.2020 geschlossen werden gilt: Der Vertrag über die Nutzung von ACE myGO wird auf unbestimmte Zeit, mindestens jedoch für die Dauer eines Zeitraums bis zum Ende des laufenden Kalenderjahres geschlossen. Demnach beträgt die Mindestlaufzeit in diesen Fällen maximal ein Jahr.
- 11.3. Der Vertrag kann von beiden Seiten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 14 Tagen zum Ende der Mindestlaufzeit gekündigt werden. Danach verlängert sich der Vertrag dauerhaft und wiederkehrend um jeweils einen Monat, sofern er nicht unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 14 Tagen zum Ende der jeweiligen Laufzeit gekündigt wird.
- 11.4. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt vor, wenn dem kündigenden Teil unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses bis zur vereinbarten Beendigung oder bis zum Ablauf einer Kündigungsfrist nicht zugemutet werden kann.
- Ein wichtiger Grund ist insbesondere:
- ein erheblicher Verstoß gegen wesentliche Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen, der auch nach Fristsetzung

nicht beseitigt oder wiederholt begangen wird und die Fortführung des Vertragsverhältnisses unmöglich oder unzumutbar macht;

- wenn Dienste Dritter, die die Grundlage dieses Vertrages bilden, dauerhaft nicht verfügbar sind (z. B. Nichtverfügbarkeit des satellitengestützten Ortungssystems);
- wenn im Falle einer kostenpflichtigen Nutzung von ACE myGO gegen das gesamte Vermögen der anderen Partei oder eines wesentlichen Teils dieses Vermögens ein Zwangsvollstreckungsverfahren eingeleitet wurde oder Gründe für die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gegen die andere Partei vorliegen, ein solches Verfahren mangels Masse abgelehnt wurde, gegen die andere Partei ein Insolvenzverfahren beantragt wurde oder von der anderen Partei eine eidesstattliche Versicherung über ihr Vermögen abgegeben wurde.

11.5. Im Falle einer berechtigten außerordentlichen Kündigung des Nutzungsvertrages durch den Anbieter, ist der Nutzer nicht berechtigt, erneut ein Nutzerkonto für ACE myGO anzulegen.

11.6. Kündigungen können schriftlich, in Textform (z. B. E-Mail) oder seitens des Nutzers auch durch Löschung seines Nutzerkontos bei ACE myGO erfolgen.

11.7. Wird der Nutzungsvertrag gekündigt, verliert der Nutzer mit der Vertragsbeendigung den Zugriff auf sein Nutzerkonto. Mit Beendigung des Nutzungsvertrages erlischt auch die Pflicht des Anbieters zur Speicherung von eingestellten Daten. Ferner wird der ACE myGO-Stick mit der Vertragsbeendigung deaktiviert. Die Funktionen des ACE myGO-Sticks stehen in der Folge nicht mehr zur Verfügung. Eine Rückabwicklung des Erwerbs des ACE myGO-Sticks erfolgt im Falle der Kündigung dieses Vertrages nicht.

11.8. Abweichend von vorstehenden Ziffern wird mit einer Beendigung der ACE-Mitgliedschaft des Nutzers, welche Voraussetzung für die Nutzung von ACE myGO ist, automatisch auch der Vertrag über ACE myGO beendet. Die Austrittsbedingungen der ACE-Mitgliedschaft ergeben sich aus der Satzung des ACE Auto Club Europa e.V.

12. Änderung der Nutzungsbedingungen

12.1. Der Anbieter behält sich vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit ohne Angabe von Gründen zu ändern, es sei denn, dies ist für den Nutzer nicht zumutbar. Über Änderungen der Nutzungsbedingungen wird der Anbieter den Nutzer rechtzeitig in Textform benachrichtigen. Widerspricht der Nutzer der Geltung der neuen Nutzungsbedingungen nicht innerhalb einer Frist von vier Wochen nach der Benachrichtigung, gelten die geänderten Nutzungsbedingungen als vom Nutzer angenommen. Der Anbieter wird den Nutzer in der Benachrichtigung auf sein Widerspruchsrecht und die Bedeutung der Widerspruchsfrist hinweisen. Widerspricht der Nutzer den Änderungen innerhalb der vorgenannten Frist, so besteht das Vertragsverhältnis zu den ursprünglichen Bedingungen fort.

12.2. Der Anbieter behält sich darüber hinaus vor, diese Nutzungsbedingungen zu ändern,

- soweit er hierzu aufgrund einer Änderung der Rechtslage verpflichtet ist;
- soweit er damit einem gegen sich gerichteten Gerichtsurteil oder einer Behördenentscheidung nachkommen;
- soweit er zusätzliche, gänzlich neue Dienstleistungen, Dienste oder Dienstelemente einführt, die einer Leistungsbeschreibung in den Nutzungsbedingungen bedürfen, es sei denn, dass bisherige Nutzungsverhältnis wird dadurch nachteilig verändert;
- wenn die Änderung lediglich vorteilhaft für den Nutzer ist; oder
- wenn die Änderung rein technisch oder prozessual bedingt ist, es sei denn, sie hat wesentliche Auswirkungen für den Nutzer.

12.3. Das Kündigungsrecht gemäß Ziffer 11 bleibt hiervon unberührt.

13. Anwendbares Recht

Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

14. Gerichtsstand

Handelt der Nutzer als Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen mit Sitz im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz des Anbieters. Hat der Nutzer seinen Sitz außerhalb des Hoheitsgebiets der Bundesrepublik Deutschland, so ist der Geschäftssitz des Anbieters ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag, wenn der Vertrag oder Ansprüche aus dem Vertrag der beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit des Nutzers zugerechnet werden können. Der Anbieter ist in den vorstehenden Fällen jedoch in jedem Fall berechtigt, das Gericht am Sitz des Nutzers anzurufen.

15. Alternative Streitbeilegung

15.1. Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>

Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist.

15.2. Der Verkäufer ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet, noch bereit.